

57832-2026 - Ergebnis

Deutschland – Installation von Fernmeldeanlagen – Bildungscampus Naumburg, Schönburger Straße, 06618 Naumburg, Los 4-06: Fernmelde- und informationstechnische Anlagen

OJ S 18/2026 27/01/2026

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Burgenlandkreis

E-Mail: vergabestelle@blk.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bildungscampus Naumburg, Schönburger Straße, 06618 Naumburg, Los 4-06:

Fernmelde- und informationstechnische Anlagen

Beschreibung: Der Burgenlandkreis als Bauherr beabsichtigt die Errichtung eines neuen Schulcampus auf dem Areal „Stadtquartier Schönburger Straße“, bestehend aus Schulgebäude und 3 - Felder - Sporthalle. Das ebenfalls auf dem Gelände geplante Zentrum für das Berufsvorbereitende Jahr (BVJ) ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Das Baufeld für den geplanten Campusneubau befindet sich östlich des Naumburger Zentrums im Geltungsbereich eines rechtsgültigen Bebauungsplanes (B - Plan Nr . 62 “Stadtquartier Schönburger Straße”). Die ehemalige Bebauung sowie die Oberflächenbeläge wurden bereits zurückgebaut. Das Schulgrundstück selbst liegt an der südlich verlaufenden Schönburger Straße sowie an der östlich verlaufenden, im Zuge des B- Plan- Verfahrens neu geplanten und errichteten Dr. - Wilhelm- Kniest- Straße zwischen der Schönburger Straße und der Grochlitzer Straße an. Zum Campus gehört noch das Grundstück mit der Flurstücksnummer 692. Hier befindet sich derzeit eine durch das Technische Hilfswerk (THW) genutzte Anlage. Das dort geplante Gebäude ist nicht Gegenstand dieser Ausschreibung. Das Straßenquartier zwischen Schönburger- , Rosa-Luxemburg und Grochlitzer Straße ist gekennzeichnet durch eine weitgehend homogen wirkende Bebauung durch meist dreigeschossige Wohngebäude. Das Grundstück ist weitgehend eben und umfasst eine Fläche von 25.196m². Die baulichen Anlagen des neuen Schulcampus werden auf drei Gebäudebereiche verteilt . In der Angebotsaufforderung sind die Gebäudeteile des Bauvorhabens wie folgt bezeichnet:
Teilobjekt A Schulgebäude Das Gebäude, das die Schulräume der Förderschule, der Sekundarschule und Teile des BVJ beherbergt, bildet als größte Baumasse das Zentrum der Anlage und ist selbst in drei „Gebäudekuben“ gegliedert, höhenmäßig gestaffelt zwischen zwei und vier Obergeschossen. Die drei Baukörperbereiche sind jeweils um einen Innenhofkern gegliedert. Die Gebäude werden in Massivbauweise mit tragenden Wänden und Stützen aus Stahlbeton sowie Stahlbetondecken mit Flachdach errichtet. Die Gründung erfolgt auf Stahlbetonbodenplatten . Der mittlere Gebäudeteil (A 1) ist unterkellert, die nördlichen und südlichen Gebäudeteile (A2 und A3) sind nicht unterkellert. Teilobjekt B Sporthalle Die Drei - Feld-Sporthalle ist im Anschluss an das Schulgebäude nördlich angeordnet . An dem großen Hallenraum mit DIN- Maßen (4 5 x 2 7 m) schließt sich an der südlichen Längsseite ein

zweigeschossiger Funktionstrakt an. Die Gebäudegründung für den Sozialtrakt erfolgt als Plattengründung mit bewehrten Stahlbeton- Bodenplatten, die Halle wird mit Einzelfundamenten und Fundamentstreifen unter den Außenwänden gegründet. Die tragenden Wände, Stützen sowie die Geschossdecken im Sozialtrakt werden in Stahlbetonbauweise errichtet. Das Hallendach wird mit Leimholzbindern und einer Tragschale aus Stahltrapezblech ausgebildet. Werkstattgebäude des BVJ (Bauteil C) nicht Gegenstand dieser Ausschreibung

Kennung des Verfahrens: f23b819d-5017-41a7-a542-86d19c4f1281

Interne Kennung: W-60 / 48 / 2025 (B)

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314000 Installation von Fernmeldeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45314000 Installation von Fernmeldeanlagen, 45232300

Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Fernsprech- und Fernmeldeleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dr. Wilhem-Kniest-Straße

Stadt: Naumburg

Postleitzahl: 06618

Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Auf die Fristen zur Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 3 GWB wird hingewiesen. Insbesondere ist zu beachten, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB). Bieteranfragen müssen bis zum 12.11.2025, 24:00 Uhr elektronisch über die Vergabepattform eingegangen sein, damit die Vergabestelle diese innerhalb der Frist des § 10a Abs. 6 Nr. 1 VOB/A-EU beantworten kann. Anfragen, die nach dem o. g. Zeitpunkt bei der Vergabestelle eingehen, sind nicht mehr „rechtzeitig“ im Sinne der vorgenannten Vorschrift und werden nicht mehr beantwortet. Wir weisen darauf hin, dass die Einsicht in die veröffentlichten Informationen dem Bieter obliegt. Das bedeutet, dass durch die Bieter, welche beabsichtigen ein Angebot abzugeben, zu prüfen ist, ob durch die Vergabestelle neue Informationen, Antworten oder Bekanntmachungen veröffentlicht wurden sind. (siehe auch "Hinweise zu dieser Ausschreibung von der e-Vergabe-Plattform").

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - EU-VOB/A

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Bildungscampus Naumburg, Schönburger Straße, 06618 Naumburg, Los 4-06:

Fernmelde- und informationstechnische Anlagen

Beschreibung: Diese Ausschreibung umfasst die Arbeiten in den Kostengruppen 450 zur Errichtung der Fernmelde- und informationstechnischen Anlagen im Bauvorhaben „BCN BILDUNGSCAMPUS NAUMBURG“. In der Kalkulation ist zu berücksichtigen, dass

angebotene Materialien / Bauteile frei Baustelle zu liefern, an den Einbauort zu transportieren und betriebsbereit zu montieren sind. Weiterhin ist die Koordination mit anderen Gewerken, in Form von Abstimmungen zu gemeinsamen koordinierten Einsätzen / Lieferungen / Prüfungen auf der Baustelle, bspw. mit Tiefbau, Energieversorger oder mit dem Gebäudemanagement (Bauherr), mit in die Kalkulation der Angebotspreise einzubeziehen. VE 4-06 Fernmelde und Informationstechnische Anlagen: Schulgebäude: ----- 3 Rufanlagen für Behindertengerechtes WC IP-Video-Gegensprechanlage Haupteingang als Stele / Haupttor als Einbau Ca. 10 Fluchttürterminals Brandmeldeanlage (flächendeckend, außer Sanitärräume) - separate Aufschaltung auf die Feuerwehr, FIBS, - ca. 100 Handmelder (Feuermelder / Amokmelder) - ca. 5 Rauchansaugmelder, ein Linearer Rauchmelder Optisch - ca. 500 Mehrfachsensormelder - ca. 200 Sockelsirenen - ca. 3 optische und 20 akustische Signalgeber - ca. 12km Brandmeldekabel Einbruchmeldeanlage - ca. 40 Bewegungsmelder - ca. 8 überwachte Türen Übertragungsnetz - 8 Datenracks auf 4 Ebenen - ca. 40 Patchfelder 19-Zoll-Einbau - ca. 300 Datendoppeldosen / 60 Dateneinzeldosen - ca. 40km Datenleitung Cat 7a AWG22 - ca. 700 Patchkabel Kupfer - ca. 600m LWL-Universalleitungen OM5 Uhrenanlage - eine Hauptuhr 19-Zoll-Einbau - ca. 20 LED-Digitaluhren - ca. 1100m Installationskabel Elektroakustische Anlage - eine ELA-Zentrale und 3 Etagenverstärker - ca. 150 Lautsprecher - ca. 2100m Installationskabel Sporthalle: ----- 2 Rufanlagen für Behindertengerechtes WC Brandmeldeanlage (flächendeckend, außer Sanitärräume) - Unterzentrale - ca. 15 Handmelder (Feuermelder / Amokmelder) - ca. 4 Rauchansaugmelder - ca. 90 Mehrfachsensormelder - ca. 30 Sockelsirenen - ca. 1 optische und 10 akustische Signalgeber - ca. 3km Brandmeldekabel Einbruchmeldeanlage - ca. 8 Bewegungsmelder - ca. 8 überwachte Türen Übertragungsnetz - 2 Datenracks - ca. 5 Patchfelder 19-Zoll-Einbau - ca. 30 Datendoppeldosen / 20 Dateneinzeldosen - ca. 5 km Datenleitung Cat 7a AWG22 - ca. 100 Patchkabel Kupfer Uhrenanlage - eine Hauptuhr 19-Zoll-Einbau - ca. 5 Analoguhren - ca. 400m Installationskabel - eine Spielstandsanzeige Elektroakustische Anlage - eine ELA Zentrale und 3 Etagenverstärker - ca. 20 Lautsprecher - ca. 12 Lautsprecher Ballwurfsicher 80W - ca. 1500m Installationskabel
Interne Kennung: W-60 / 48 / 2025 (B)

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45314000 Installation von Fernmeldeanlagen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 45314000 Installation von Fernmeldeanlagen, 45232300

Bauarbeiten und zugehörige Arbeiten für Fernsprech- und Fernmeldeleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Dr. Wilhem-Kniest-Straße

Stadt: Naumburg

Postleitzahl: 06618

Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 16/02/2026

Enddatum der Laufzeit: 14/12/2027

5.1.6. Allgemeine Informationen

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Zusätzliche Informationen: Verbindliche Fristen (= Vertragsfristen) gem. § 5 Abs. 1 VOB/B sind: Frist für den Auftragsbeginn: 16.02.2026 Frist für die Vollendung (abnahmereife Fertigstellung) der Leistung: 14.12.2027 folgende als Vertragsfrist vereinbarte Einzelfristen: Vorlage Werk- und Montageplanung: 16.03.2026, Leistungsbeginn Baustelle: 18.05.2026 Gesamtfertigstellung Schule und Sporthalle mit allen Restleistungen und VOB-Abnahme: 14.12.2027 Allgemeine Hinweise zu den Einzelnachweisen: s. dazu auch abschließende Liste: 1. Anstelle der Einzelnachweise kann auch das Präqualifizierungs-Zertifikat (PQ-VOB/ULV) vorgelegt werden. 2. Für alle Mitglieder der Bietergemeinschaft sind die Eignungsnachweise und Erklärungen entsprechend den gestellten Anforderungen vorzulegen. 3. Gemäß § 8 Abs. 2 Nr. 2 VOB/A EU sind auf gesondertes Verlangen die dort benannten Angaben von eingesetzten Unterauftragnehmern der Vergabestelle anzugeben (siehe auch Formblatt 233). 4. Bei Einsatz von Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe) sind die Eigenerklärungen auch für die vorgesehenen anderen Unternehmen abzugeben, es sei denn diese sind präqualifiziert. In diesem Fall reicht die Angabe der Nummer unter der das Unternehmen in der Liste PQ/ULV geführt werden. Weiterhin behält sich die Vergabestelle vor weitere Nachweise aus oben genannter Liste auch vom anderen Unternehmen auf gesondertes Verlangen abzufordern. (siehe auch Bewerbungsbedingungen – FB 212 EU). 5. Bewerber, die nicht ihren Sitz in der BRD haben, haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Fremdsprachige Nachweisen ist eine Übersetzung in deutscher Sprache beizufügen. 6. Bei der elektronischen Angebotsabgabe ist grundsätzlich für den Nachweis der Eignung die Vorlage von eingescannten Unterlagen, Erklärungen und Nachweisen (=Kopie) ausreichend. Die Vergabestelle behält sich vor auf gesondertes Verlangen die Vorlage von Original-Unterlagen nachzufordern. 7. Wir weisen darauf hin, dass die Bieter die gem. Bekanntmachung und in den Vergabeunterlagen genannten vorzulegenden Erklärungen und Nachweise nach Aufforderung innerhalb einer nach Tagen bestimmten Frist vorlegen müssen und dass bei nicht fristgerechter Vorlage der vorzulegenden Erklärungen und Nachweise das Angebot von der Wertung auszuschließen ist. Eine Fristverlängerung ist nur bei rechtzeitiger Beantragung vor Fristablauf mit Angabe einer nachvollziehbaren Begründung möglich. 8. Im Falle von Widersprüchen in den Vergabeunterlagen zu gestellten Anforderungen der geforderten Erklärungen und Nachweise gelten grundsätzlich vorrangig die in der Bekanntmachung genannten Anforderungen. 9. Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben wird der Auftraggeber ab einem Auftragswert von 30.000 € für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister gem. § 6 WRegG abfordern.

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: 1

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Rangfolge

Zuschlagskriterium — Zahl: 1

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt
Informationen über die Überprüfungsfristen: Auf die Fristen zur Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 bis 3 GWB wird hingewiesen.

Insbesondere ist zu beachten, dass ein Nachprüfungsantrag unzulässig ist, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Burgenlandkreis

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Burgenlandkreis

6. Ergebnisse

6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0000

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Entscheidung des Beschaffers aufgrund geänderter Anforderungen

6.1.4. Statistische Informationen

Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 5

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Burgenlandkreis

Registrierungsnummer: Leitweg-ID: 15084-0000-36

Postanschrift: Schönburger Straße 41

Stadt: Naumburg (Saale)

Postleitzahl: 06618

Land, Gliederung (NUTS): Burgenlandkreis (DEE08)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Rechts- und Ordnungsamt, Zentrale Vergabestelle

E-Mail: vergabestelle@blk.de

Telefon: 000

Fax: +49 3445731755

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: 1. und 2. Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt

Registrierungsnummer: t:0345 514-0

Postanschrift: Ernst-Kamieth-Straße 2

Stadt: Halle (Saale)

Postleitzahl: 06112
Land, Gliederung (NUTS): Halle (Saale), Kreisfreie Stadt (DEE02)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@lvwa.sachsen-anhalt.de
Telefon: +49 345 514-0
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 228ed61c-5157-4431-a2b6-f464313048e9 - 01
Formulartyp: Ergebnis
Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 29
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 26/01/2026 14:01:19 (UTC+01:00)
Mittleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 57832-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 18/2026
Datum der Veröffentlichung: 27/01/2026